



Was wirklich erstaunlich ist, wie die Mainstream-Medien so darauf bedacht sind, nichts zu hinterfragen was Bill Gates sagt, und seine gesamte Agenda ohne die geringste Untersuchung einfach so akzeptieren. Sie hassen Trump so sehr, dass es ihnen egal ist, welche Agenda hinter Gates' globalem Angriff auf die Wirtschaft steckt. Sie argumentieren, dass wir ohne seinen Impfstoff und sein Beharren darauf, die ganze Welt zu impfen, niemals hundertprozentig sicher sein werden.

Keines der Mainstream-Medien scheint auch nur zu glauben, dass dies eine Agenda ist. Alles, was sie tun müssen, ist, sich Gates' Vater und seine elitäre Auffassung von Eugenik anzuschauen, die ihn dazu getrieben hat, der Chef der geplanten Elternschaft zu werden. Warum will sich niemand in den Medien überhaupt mit diesem Thema befassen? Gehen sie davon aus, dass sie zu den wenigen Auserwählten gehören, die vielleicht mit Gates in der Eliteklasse sind? Interessiert es sie nicht, dass die gesamte Eugenik-Bewegung der Progressiven Ära geradezu rassistisch war?

Die American Eugenics Society (AES) war eine der führenden Theorien der Progressiven Bewegung, die aus dem Sozialismus an der Wende zum 20. Jahrhundert. Sie wurde von dem berühmten Eugeniker und Naturschützer Madison Grant (1865-1937) gegründet, der ein amerikanischer Rechtsanwalt, Schriftsteller und Zoologe war. Madison Grants Buch "The Passing of the Great Race" war dem Versuch gewidmet, der Geschichte durch seine Sicht der Rasse einen Sinn zu geben. Grant betrachtete die Zivilisation nach Rasse, nicht nach Politik oder Sprache. Er argumentierte, dass europäische ethnische Gruppen wie die alpine und nordische Rassen den anderen überlegen seien. Dieses Buch wurde erstmals 1916 veröffentlicht und bildete die Grundlage der American Eugenics Society, in der Bill Gates Senior Mitglied war.

Zu Grant gesellten sich weitere führende Denker und Aktivisten der Progressiven Ära, darunter Harry H. Laughlin (1880-1943), ein amerikanischer Pädagoge, Eugeniker und Soziologe, Henry Crampton (1875-1956), ein amerikanischer Evolutionsbiologe und

Malakologe (Zweig der Zoologie der Wirbellosen), Irving Fisher (1867-1947), der berühmte amerikanische Wirtschaftswissenschaftler, der erklärte, die Börse habe 1929 vor dem Crash ein neues Plateau erreicht. Fisher war ein sehr aktiver progressiver Sozialaktivist. Es gab auch Henry F. Osborn (1857-1935), der ein amerikanischer Paläontologe und Geologe war.

Es war Osborn, der die gesamte Progressive Bewegung mit ihrer auf dem Naturschutz basierenden Untergruppe der Eugenik artikuliert, die sah, dass eine Reduzierung der Bevölkerung die Zivilisation fördern würde und dass die Armen die Gesellschaft wirklich zurückhielten. Dies war die damals von der Elite vertretene allgemeine Ansicht, dass nämlich die Vererbung den Einflüssen der Umwelt überlegen sei. Niemand konnte in Wirklichkeit erzogen werden, es war alles Vererbung. Deshalb vertrat Osborn die Ansicht der AES, dass es unterschiedliche Rassen mit festen Vererbungsmerkmalen gebe. Er kam zu dem Schluss, dass die nordische oder angelsächsische "Rasse" die höchste sei. Osborn unterstützte die Eugenik, um eine "gute" rein rassische Abstammung zu erhalten, weshalb er Grants Buch befürwortete, in dem er sowohl das zweite als auch das vierte Vorwort für ihn schrieb.

Die AES beschrieb die Eugenik als die Studie zur Verbesserung der genetischen Zusammensetzung des Menschen durch die kontrollierte Fortpflanzung verschiedener Rassen und Klassen von Menschen. Dieses elitäre Endziel ist das von Bill Gates, auch wenn er sich nicht öffentlich über das äußern und erklären wird. Er konzentriert sich vor allem auf Indien und Afrika, da er diese Gruppe schon seit langer Zeit als das unterste Ende der Rasse innerhalb der Gesellschaft angesehen hat. Deshalb ist er so besessen von der Bevölkerungskontrolle.



The screenshot shows the top of a Wall Street Journal article. The masthead reads "THE WALL STREET JOURNAL." with navigation links for Home, World, U.S., Politics, Economy, Business, Tech, Markets, Opinion, Life & Arts, Real Estate, and WSJ Magazine. The article is part of "THE WEALTH REPORT" and is titled "Billionaires Try to Shrink World's Population, Report Says" by Robert Frank, dated May 26, 2009. The text discusses a meeting of billionaires in New York and includes a photo of Bill Gates and Warren Buffett.

Es war Bill Gates, der eine Gruppe von Milliardären im Jahre 2009 zusammen trommelte, um seine Besorgnis über die Reduzierung der Bevölkerung zu verkaufen. Obwohl wir wissen, dass dies das Thema war, will niemand über Details sprechen. Dieser ganze Coronavirus-Betrug ist Teil seines Endziels, die Bevölkerung zu kontrollieren. Es war sogar Gates, der die ferngesteuerte Geburtenkontrolle durch die Implantation von Chips in Frauen finanziert hat. Gates wird dann in der Lage sein, Geburten nach beliebigen Kriterien ein- und auszuschalten, wie ein Fernseher mit Fernbedienung. Das wird nur zu einem einzigen Ort führen, nämlich zu einer Genehmigung und Erlaubnis ein zu holen, um überhaupt Kinder zu bekommen.

Angesichts der Beteiligung von Gates' Vater an der geplanten Elternschaft und als Mitglied der Eugenik würde man meinen, dass jemand nachforschen würde. Wenn man Gates' Leidenschaft hinzufügt, alles Papiergeld zu eliminieren, um in der Lage zu sein, jeden auf dem Planeten zu kennzeichnen und die gesamte Weltwirtschaft durch seine Identifizierungsbemühungen zu kontrollieren, könnte man meinen, dies sei die Verschwörung eines großwahnsinnigen James-Bond-Schurken. Microsoft kündigte sogar gerade erst am 9. Januar 2020 ihr Projekt Microsoft Identity Solutions an. Gates trat aus dem Vorstand von Microsoft zurück, angeblich nur, um zu versuchen, sich für PR-Zwecke zu distanzieren.

Der Oberste US-Gerichtshof bestätigte ihre eugenischen Ansichten in *Buck v. Bell*, 274 U.S. 200 (1927), wo der Oberste US-Gerichtshof, verfasst von Richter Oliver Wendell Holmes, Jr., tatsächlich entschied, dass ein Staatsgesetz, das die Zwangssterilisation von Untauglichen, einschließlich geistig Behinderter, "zum Schutz und zur Gesundheit des Staates" zulässt, nicht gegen die Due-Process-Klausel des Vierzehnten Zusatzes zur Verfassung der Vereinigten Staaten verstößt.

result. We have seen more than once that the public welfare may call upon the best citizens for their lives. It would be strange if it could not call upon those who already sap the strength of the State for these lesser sacrifices, often not felt to be such by those concerned, in order to prevent our being swamped with incompetence. It is better for all the world, if instead of waiting to execute degenerate offspring for crime, or to let them starve for their imbecility, society can prevent those who are manifestly unfit from continuing their kind. The principle that sustains compulsory vaccination is broad enough to cover cutting the Fallopian tubes. *Jacobson v. Massachusetts*, 197 U. S. 11. Three generations of imbeciles are enough.

*Underlined Selection from Justice Oliver Wendell Holmes Opinion in the case of Buck v. Bell*

Der Oberste Gerichtshof schrieb tatsächlich: "Drei Generationen von Schwachköpfen sind genug". Der Oberste Gerichtshof hat *Buck gegen Bell* nie ausdrücklich aufgehoben. Dies war die genaue Theorie, die hinter der Nazi-Bewegung stand, die eine Eugenik einführte, die alle behinderten Menschen beseitigte und später zu ethnischen Säuberungen überging.

Interessanterweise war die Eugenik vor der Enthüllung der Todeslager der Nazis im Juli 1944, in denen sie zwischen 1933 und 1945 den Massenmord an Millionen europäischer Juden, Zigeuner, geistig Behinderter, körperlich behinderter Veteranen, Dissidenten und Homosexueller verübten, eine akzeptable Theorie. Erst nach dem, was die Nazis taten, wurde das Wort Eugenik gegen Bevölkerungskontrolle eingetauscht.

Der Oberste Gerichtshof entschied erneut über Eugenik in *Skinner gegen den Staat Oklahoma, ex rel. Williamson*, 316 U.S. 535 (1942). Hier entschied der Oberste Gerichtshof der Vereinigten Staaten, dass Gesetze, die die Zwangssterilisation von Kriminellen erlauben, verfassungswidrig sind, wenn das Sterilisationsgesetz ähnliche Verbrechen unterschiedlich behandelt. In diesem Fall galt das Oklahoma-Gesetz für "Gewohnheitsverbrecher", aber es schloss Wirtschaftsverbrechen aus. Das hätte sogar für Strafzettel gelten können, die ein

Verbrechen darstellen. Das Gericht befand, dass die unterschiedliche Behandlung ähnlicher Verbrechen gegen die Gleichbehandlungsklausel des 14. Änderungsantrag.

Die AES wurde 1972 in "Gesellschaft für das Studium der Sozialbiologie" umbenannt. Ob Bill Gates es auf Afrika und Indien abgesehen hat, Bestechungsgelder an korrupte Politiker zu zahlen, damit diese seine Impfungen durchführen, ist ein weiteres Thema, das von den Mainstream-Medien einfach ignoriert wird. Für sie kann geht Bill Gates auf dem Wasser gehen. Hat Gates das im Visier, was sein Vater als die niedrigsten Rassen der Erde betrachtete, oder ist das ein Ziel, bei dem er sich einfach seinen Weg in die Regierungen kaufen könnte, um deren Bevölkerung für seinen großen Plan zu benutzen? Niemand wird diese Frage auch nur ansatzweise in den Mainstream-Medien aufwerfen. Die eigentliche Frage ist, wie lange es dauern wird, bis die Menschen sich gegen ihre eigenen korrupten Politiker erheben, die jetzt versuchen, das, was Gates in Afrika und Indien getan hat, zu nehmen und per Dekret in Amerika und Europa durchzusetzen.

[Gates' Eugenics End Goal – Population Control](#)

Übersetzt mit Hilfe von DeepL.com